



RIGIDUR Kompakt

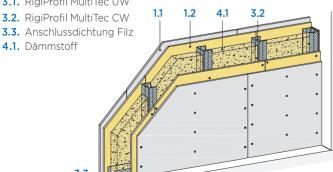
Alternative zu OSB: Lastenbefestigung mit Rigidur® H Gipsfaserplatten

Lastenbefestigung an Trockenbauwänden

Wenn robuste Wände in Trockenbauweise auch die Anforderung einer einfachen Befestigung von Lasten erfüllen müssen, kommen häufig Holzwerkstoffplatten zum Einsatz (z. B. OSB-Platten oder Spanplatten). Diese werden in die Trockenbaukonstruktion integriert, um eine direkte Lastenbefestigung an der Wand durch Anschrauben ohne Dübel und Bohren zu gewährleisten. Da diese Ausführungsart in der Praxis zu Problemen führen kann, schärfen wir in dieser Ausgabe von Rigidur Kompakt Ihren Blick für die materialbedingten Auswirkungen und stellen Ihnen unsere verlässliche Alternative vor:

Trockenbauwand, beplankt mit Rigidur H Gipsfaserplatten in der ersten Lage und Rigips Bauplatten in der zweiten Lage

- 1.1. Rigidur H Gipsfaserplatte
- 1.2. Rigips Bauplatte
- 3.1. RigiProfil MultiTec UW



Anforderung:

Befestigung von Konsollasten wie z. B. Schränken an Metallständerwänden in Einbauküchen

Empfehlenswerte Lösung:

Kombination von Metall und Gips

Rigidur H Gipsfaserplatten als erste Lage auf einer Metallständer-Unterkonstruktion mit der Rigips Bauplatte in der zweiten Lage - das bietet höchste Sicherheit. Beide Gipsplatten reagieren ähnlich auf Umgebungsbedingungen.

Objektbeispiel: Küche im Dorfkrug, Hanstedt

Foto (s.o.): Gabriel Kantorek Hausfotografie.de, Hamburg

Nicht empfehlenswerte Lösung:

Kombination von Metall, Holz und Gips

OSB-Platten als erste Lage auf einer Metallständer-Unterkonstruktion sind keine gute Wahl. Holz- und Gipswerkstoffe reagieren sehr unterschiedlich auf Umgebungsbedingungen.





Alternative zu OSB: Lastenbefestigung mit Rigidur* H Gipsfaserplatten

Die verlässliche Lösung: Rigidur® H

Die Rigidur H Gipsfaserplatte in der ersten Lage gewährleistet die Verankerung für Schrauben oder Dübel. Damit erfüllt sie ihren Zweck, ähnlich einer OSB oder Spanplatte. Doch das ist noch nicht alles, denn die Rigidur H bietet weitere Vorteile:

- 1. Bessere schalldämmende Wirkung aufgrund des höheren Flächengewichtes
- 2. Nicht brennbar
- 3. Im Baustoffhandel kurzfristig verfügbar
- 4. Geringere Rissanfälligkeit der Gesamtkonstruktion durch die Verwendung gleichartiger Bauprodukte aus Gips

| Längskante | SK | Breite [mm] | 12,45 | Dicke [mm] | 12,5 | Gewicht [kg/m²] | 16,3 |

Produktbeschreibung: Homogene Gipsfaserplatte mit scharfer Kante (SK). Vorgrundierte, glatte und extrem harte Oberfläche.



Produktbeschreibung: Kartonummantelte Gipsplatte nach DIN EN 520, Typ A mit geschlossener Oberfläche.

Bemessungswerte* von Dübel- / Schraubentragfähigkeiten

Beplankung einlagig mit Rigidur H 12,5		Dübel- / Schrauben- tragfähigkeit
Gipsplattendübel aus Metall	33 TMT)	37 kg
Kunststoff-Hohlraumdübel		60 kg
Metall-Hohlraumdübel		87 kg
Vollgewindeschrauben	mmm	30 kg

* Die Bemessungswerte wurden auf Basis der charakteristischen Werte (Ermittlung gemäß DIN EN 1990 Anhang D7.2) einschließlich des Sicherheitsbeiwertes von 1,3 ermittelt. Werte gelten ausschließlich bei Klimabedingungen von etwa 20°C und ≤ 65% Luftfeuchtigkeit. Damit die Schrauben einen sicheren Halt finden, sind übliche Vollgewindeschrauben (ohne Schaft) zu verwenden.

Systemvergleich: Nutzen und Vorteile

Konstruktion	Rigips Hybridwandsystem aus Rigips Bauplatte mit Rigidur Gipsfaserplatte	Herkömmliche Konstruktion: Gipsplatte mit Holzwerkstoffplatte
Wirtschaftlichkeit / Verfügbarkeit	Sofort im Handel verfügbar, Produkte im Trocken- bauformat, stabile Preise, hohe Qualität der fertigen Wand	Platten müssen zum Teil erst auf das Trockenbau- format zugeschnitten werden. Verfügbarkeit, Preis und Lieferzeit sind situationsbedingt zu klären
DIN-Konformität	Geregelte Bauweise nach DIN 18183	Planung und Einbau entsprechen keiner geregelten Bauweise nach DIN 18183
Brandschutz	Zugelassene Brandschutzkonstruktion, nichtbrenn- bare Materialien	Fehlender Brandschutz (derzeit kein gültiger Anwendbarkeitsnachweis)
Rissbildung	Geringe Gefahr von Rissbildung bei erhöhter Luft- feuchte, da gleichartige Produkte	Durch Produktmischung Gefahr der Rissbildung bei Luftfeuchteschwankung (Dehnen und Schwinden der OSB kurz nach dem Einbau)

© SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH

Die Angaben in dieser Druckschrift entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Erscheinungsdatum. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar.

